

DEUTSCHE ZEITSCHRIFT  
FÜR PHILOSOPHIE

Redaktion

BERLIN C 2, Niederwallstr. 39  
~~DEUTSCHE ZEITSCHRIFT~~  
Telefon: 20 05 41 App. 422/426

Herrn  
Prof. Dr. Georg Lukacs

B u d a p e s t

Ihre Zeichen

-

Betrifft

Ihre Nachricht vom

-

Unsere Zeichen

/Ko.

Tag

13. Januar 1955

Sehr geehrter Herr Professor!

Für Ihren Beitrag "Die Frage der Besonderheit in der klassischen deutschen Philosophie", der in Heft 4/II/1954 unserer Zeitschrift veröffentlicht wird, wurde für Sie von unserem Verlag am 7.1.1955 ein Honorar in Höhe von 1.000,-- DM, abzüglich 14 % Steuern, auf das Konto des Aufbau-Verlages überwiesen. Wir wollten Sie nun heute fragen, ob Ihnen diese Art der Überweisung recht ist oder ob es für Sie günstiger wäre, wenn unser Verlag Ihnen das Honorar in Zukunft direkt (in ungarischer Währung) überweisen würde. In diesem Falle möchte wir Sie bitten, uns recht bald Ihre Kontonummer mitzuteilen.

Unser Heft 4/II/1954 wird voraussichtlich Ende Januar 1955 ausgeliefert werden. Ein Belegexemplar werden wir Ihnen dann sofort zugehen lassen. Die Sonderdrucke Ihres Beitrages erhalten wir ungefähr 14 Tage später von der Druckerei und werden sie Ihnen ebenfalls sogleich zusenden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

*M. Hertwig*

(Manfred Hertwig)

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.